

Friedenspreis für Anselm Kiefer

Der Friedenspreis des Deutschen Buchhandels geht in diesem Jahr an den Maler Anselm Kiefer. Das gab der Börsenverein des Deutschen Buchhandels am Mittwoch in Frankfurt am Main bekannt. Zur Begründung hieß es, Kiefer konfrontiere seine Zeit »mit der störenden moralischen Botschaft vom Ruinösen und Vergänglichen«.

Er wurde am 8. März 1945 in Donaueschingen geboren und studierte Malerei bei Joseph Beuys. Die Verleihung der mit 25000 Euro dotierten Friedenspreises findet am 19. Oktober in der Frankfurter Paulskirche statt. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/106672.friedenspreis-für-anselm-kiefer.html>